

## **Erfahrungsbericht von meinem Praktikum beim WKO Außenwirtschaftscenter in Sofia**

Ende letzten Jahres hab ich mich regulär für ein Volontariat beim Außenwirtschaftscenter in Sofia (abgek. AC Sofia) beworben. Kurze Zeit später hab ich von der Wirtschaftskammer Österreich die Zusage erhalten, dass ich von Mitte August bis Ende September 2017 dort arbeiten kann.

Am Mittwoch dem 16. August bin ich dann mit dem Reisebus nach Sofia gefahren und bin einen Tag später dort angekommen. Für die Zeit meines Praktikums konnte ich die Dienstwohnung des AC Sofia benutzen.

Meine Arbeitszeit war Montag bis Donnerstag von 09:00 bis 17:30 und am Freitag jeweils bis 15:00 Uhr. Zu meinen Tätigkeiten zählten:

- Erstellen des wirtschaftlichen Quartalsnewsletters über Bulgarien, adressiert an österreichische Leser, Nachrichtenauswahl und Redaktion;
- Recherche über mögliche österreichische Geschäftspartner für bulgarische Firmen
- Recherche zu Branchen in Österreich, z.B. über die Wasserwirtschaft und Bergbau
- Recherche über Geschäftschancen für österreichische Firmen in Bulgarien
- Erstellen von Veranstaltungsberichten
- Datenbankmanagement: Erfassung neuer Kontaktdaten, Bearbeitung von vorhandenen Kontaktdaten, Branchenkodierung von Firmendaten
- Organisatorische Unterstützung bei Veranstaltungen des Austrian Business Circle
- Bewerbung einer Branchenveranstaltung

Es herrschte eine produktiv-entspannte Arbeitsatmosphäre, mit netten und hilfsbereiten Kollegen/-innen, sowie spannenden und herausfordernden Aufgaben.

In meiner Freizeit bin ich spazieren gegangen und hab mir die wichtigsten Museen der Stadt angesehen. Als Höhepunkt meines Praktikums bin ich auf den Mount Musala gestiegen. Das ist mit 2925 Metern der höchste Berg Bulgariens und auch ganz Osteuropas.

Am Freitag dem 29. September 2017 bin ich dann mit dem Bus wieder nach Graz zurückgefahren und am darauffolgenden Tag angekommen.

Mein Praktikum war arbeitsintensiv und lehrreich. Gleichzeitig hat es mir aber auch sehr viel Spaß gemacht dort zu arbeiten.

Ich freue mich aufrichtig, dass ich im Team vom AC Sofia mitarbeiten durfte und kann einen solchen Aufenthalt allen interessierten Studenten/-innen nur sehr ans Herz legen.